

Lehrer sind Eigenbrötler

Beitrag von „Hermine“ vom 23. März 2005 08:38

In meiner letzten Schule, wo ich ausgesprochen gerne war- auch weil die Eltern ausgesprochen aufgeschlossen und kooperativ waren, gab es folgendes:

-Am Anfang des Schuljahres einen Elternabend (Klassenlehrer hält eine kurze Einführung, dann stellen sich die Fachlehrer, vor allem die Neuen, kurz vor)

- dann gab es einen Fünft-Klass-Elternabend- und einen Extrasprechtag (waren ca. 3 Stunden abends)

-dann gab es den allgemeinen Sprechtag (16-21 Uhr)

-es gab natürlich die wöchentlichen Sprechstunden

und es gab je nach Klasse einmal im Monat in einer Kneipe einen sogenannten "Klassenelternstammtisch"- war sowohl für Eltern als auch für Lehrer freiwillig, allerdings wurde zum ersten Mal der Klassenleiter extra eingeladen. Hier war Möglichkeit für mehr Small-talk und mehr Privates.

Und einmal im Jahr lud der Elternbeirat zum gemeinsamen Essen ein, wo man auch alle Elternklassensprecher und den gesamten Elternbeirat kennenlernen konnte.

Das System finde ich persönlich recht gut.

Liebe Grüße,

Hermine